



Sammlung Theaterzettel

Prinzessin Goldhaar

Starke, Johannes

1893-01-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 29. Januar 1893.

Dreizehnte Vorstellung außer Abonnement.

Nachmittags **3 Uhr:**

Prinzessin Goldhaar.

Kindermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Akten (5 Bildern) und einem Vorspiel von Ludwig Raupp.

Musik von Gustav v. Rößler.

(Regie: Der Intendant. — Dirigent: Herr Starke.)

Personen: Vorspiel:

Hilwig, eine mächtige Zauberin	Frl. v. Nothenberg.	Alma, seine Gemahlin	Frau Schilling.
Nitbal, ihre Helferinnen	Frl. Nagel.	Goldhaar, beider Tochter	Frl. Hennig.
Zelig, Berphonia, eine gute Fee	Frl. Schelly.	Anibald, Othbert's Vertrauter	Herr Schilling.
stönig Othbert	Frl. Clair.	Ugulo, Schließer der schwarzen Gewölbe, einst im Dienste König Schreckwulfs	Herr Semes.
	Herr Bauer.	Schnuffelstranen, Ranzelweiber, Zadderischwestern und anderes Hergenvolk.	

Erster Akt. Erstes Bild.

Am Taubensee.

Ritter Ildo von Taubenburg	Herr Stury.	Trine, Schenk mädchen	Frl. De Lant I.
Klaus Wendel, sein Knappe	Herr Lösch.	Goldhaar	Frl. Hennig.
Die alte Veronika, eine Kräuterkucherin	Frl. Schelly.		

Bauern und Bäuerinnen vom Dorfe Taubenburg.

Zweites Bild.

Die Perle der Wasserhexe.

Die Wasserfee des Taubensees	Frl. Aden.	Winnelof, eine bössartige Wasserhexe	Frl. Wittels.
Erste Seenixe	Frl. De Lant II.	Goldhaar	Frl. Hennig.
Zweite Seenixe	Frl. Schuber.	Ildo von Taubenburg	Herr Stury.
Dritte Seenixe	Frl. Becker.	Klaus, sein Knappe	Herr Lösch.

Seenixen, Fischweibchen, Muschelmädchen, Wasser- und Schiffsgeister, Seethiere.

Zweiter Akt. Drittes Bild.

Das Truggold des Feuerlandes.

Feuerjob, Beherrscher des Feuerlandes	Herr Hildebrandt.	Fadel, ein Aufwärter	Herr Homann.
Flammfina, seine Tochter	Frl. Schäfer.	Ildo von Taubenburg	Herr Stury.
Funkensieder, sein Minister	Herr Schreiner.	Klaus, sein Knappe	Herr Lösch.
General Knistergluth	Herr Ziesch.	Goldhaar	Frl. Hennig.
Der rothe Hahn, sein Adjutant	Herr Langhammer.		

Feuergeister, Flammenmädchen, die Funkengarde, Feuerzauberer, Gluthkobelde und Schornsteinfeger.

Viertes Bild.

Sternenzauber.

Asterion, Herr der Sternwelt	Herr Nieper.	Triniela, ein irrender Stern	Frl. De Lant I.
Wollwatteballerumpelpumpel, Wolkengott	Herr Eichrodt.	Ildo von Taubenburg	Herr Stury.
Krikel, ein Luftgeist	Frl. Nieperer.	Klaus, sein Knappe	Herr Lösch.
Mollsch, ein Wolkenschieber	Herr Nieper.	Goldhaar	Frl. Hennig.

Sitzsterne, Kometen, Sternschnuppen, Gold- und Silbersterne.

Dritter Akt. Fünftes Bild.

König Wichtel und sein Hof.

König Wichtel, der Erste und der Letzte	G. Kromer.	Ad, Wichtelmännchen	G. Reibold I.
Prinzessin Liliput	G. Baro.	Ad, Wichtelmännchen	A. Schneider.
Lid, Wichtelmännchen	F. Reich.	Ad, Wichtelmännchen	L. Schaaf.
Lad, Wichtelmännchen	H. Schmidt.	Ad, Wichtelmännchen	W. Koch I.
Bimm, Wichtelmännchen	M. Mittel II.	Ad, Wichtelmännchen	W. Schanze III.
Damm, Wichtelmännchen	G. Möllinger.	Schnad, Wichtelmännchen	H. Finte II.
Kling, Wichtelmännchen	L. Münch.	Lurzel, der Nachtwächter	G. Koch II.
Klang, Wichtelmännchen	D. Finte I.	Goldhaar	Frl. Hennig.

Vorkommende Tänze:

Arrangirt von der Balletmeisterin Frl. Louise Dänike.

- Im 2. Bilde: „Tanz der Seenixe“, ausgeführt von den Damen des Ballets.
 Im 3. Bilde: „Tanz der Gluthkobelde, Funkengarde, Flammenmädchen und Schornsteinfeger“, ausgeführt von den Damen des Ballets und den Kindern der Ballettschule.
 Im 4. Bilde: „Sternenzwiler“, getanz von Frl. L. Dänike und den Damen des Ballets.
 Im 5. Bilde: „Glöckereigen“, getanz von den Damen des Ballets.
 „Tanz der Wichtelmännchen“, getanz von den Ballettschülerinnen Christine Fisch und Anna Knittel.

Apotheose.

Der Text der Gesänge zu „Prinzessin Goldhaar“ ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 30 Pfg. zu haben.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Logenplätze:	Unnummerirte Plätze:
In der Reserveloge I. Rangs . . . M. 3.50 per Platz.	Stehplatz im ersten Parquet . . . M. 1.50 per Platz.
In der Reserveloge II. Rangs . . . „ 2.— „ „	Stehplatz im zweiten Parquet . . . „ 1.— „ „
In der Reserveloge III. Rangs . . . „ 1.50 „ „	Parterre . . . „ 1.— „ „
In den Parterrelögen . . . „ 2.50 „ „	Prosceniums-Loge III. Rangs . . . „ 80 „ „
In den Logen I. Rangs . . . „ 3.— „ „	In der Gallerieloge . . . „ 60 „ „
In den Logen II. Rangs . . . „ 2.— „ „	„ „ „ für Kinder . . . „ 30 „ „
In den Logen III. Rangs . . . „ 1.50 „ „	In der Gallerie . . . „ 30 „ „
	„ „ „ für Kinder . . . „ 20 „ „

Nummerirte Sperrplätze:

Erstes Parquet . . . M. 2.— per Platz.
Zweites Parquet . . . „ 1.50 „ „

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 10–1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vornerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils vom Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10–12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schür vorm G. Guttengerger, Hauptstraße Nr. 122.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ Uhr. **Anfang 3 Uhr.** Ende gegen 6 Uhr.